



## Medienmitteilung

Medienstelle Züri Fäscht 2010 . Michèle Bamert . michele.bamert@zuerifaescht.ch . 044 227 60 60

Zürich, 3. Juli 2010

### **Fulminanter Start des Züri Fäscht 2010**

**Gestern um 16.45 Uhr eröffnete die Stadtpräsidentin Corine Mauch zusammen mit dem OK Präsident Robert Kaeser das Züri Fäscht 2010 mit einem grossen Knall. Schon zum Festbeginn säumten Zehntausende die Strassen und Wege rund um das Seebecken. Nachdem das WM-Viertelfinalspiel Uruguay – Ghana im Penaltyschiessen entschieden wurde, startete Antonio Parente um 23.15 Uhr sein „New-Classic“-Feuerwerk. Rund 800'000 Festbesucher genossen den dreissigminütigen Zauber am Zürcher Nachthimmel. Das Züri Fäscht dauert noch bis Sonntagabend.**

Seit gestern 16.45 Uhr gehören die Strassen und Gassen rund um das Zürcher Seebecken den festhungrigen Zürcherinnen und Zürchern, aber auch allen anderen Gästen, die aus der ganzen Schweiz sowie aus dem nahen Ausland angereist sind. Bereits zum Festbeginn säumten Zehntausende die Strassen rund um das Seebecken, um die Formationen der Patrouille Suisse über dem Zürichsee zu bestaunen.

Höhepunkt am Freitagabend war das farbenfrohe und verspielte Feuerwerk vom italienischen Pyrotechniker Antonio Parente. Wegen des WM-Viertelfinals Uruguay-Ghana, das erst im Penaltyschiessen mit 4:2 entschieden wurde, verzögerte sich der Start des Feuerwerks um eine Viertelstunde. Bis 23.15 Uhr fanden sich schätzungsweise 800'000 Zuschauer auf dem Festgelände ein, um das nächtliche Spektakel über dem Seebecken zu geniessen. Das hochsommerliche Wetter und die tropische Nacht ermöglichten ausgelassenes und fröhliches Feiern bis um 5 Uhr morgens – ohne grössere Zwischenfälle.

Heute Abend erwartet das OK Züri Fäscht erneut mehrere hunderttausend Besucherinnen und Besucher für das Feuerwerk „Pyrosymphonie“ von Joachim Berner. Der weltbekannte Feuerwerker hat für das Züri Fäscht Publikum eine Europapremiere vorbereitet, die noch nicht verraten wird.

Petrus ist dem Züri Fäscht auch heute Samstag wohl gesinnt. Die Meteorologen erwarten wiederum hochsommerliche Temperaturen. Morgen Sonntag steigen die

Temperaturen in der Stadt Zürich gemäss Prognosen nicht mehr über 30 Grad, und vereinzelt seien Sommergewitter möglich.

Wer sich detailliert über das Fest informieren will, findet im offiziellen Festführer eine komplette Auflistung aller Attraktionen. Der Festführer ist im Strassenverkauf für 5 Franken erhältlich.

***Hinweis an die Redaktionen:***

*Das OK Züri Fäscht zieht am Sonntag um 17 Uhr im Hotel Baur au Lac Bilanz über das gesamte Züri Fäscht 2010.*

**Damit Gross und Klein das Züri Fäscht geniessen können, empfiehlt das OK:**

- mit den **öffentlichen Verkehrsmitteln** anreisen.
- Kinder mit der **Handynummer der Eltern** oder mit den von der Stadtpolizei zur Verfügung gestellten Badges versehen.
- wegen des heissen Wetters genügend Flüssigkeit (keinen Alkohol) **trinken**.
- bequeme und wegen Scherben geschlossene **Schuhe** tragen.